

Analyse von Aminosäuren in Serumproben

Anleitung zur Probenentnahme

Zweck der Untersuchung

Die Analyse der Aminosäuren im Blut dient der Abklärung des Versorgungszustandes des Körpers an essentiellen, proteinogenen und energieliefernden Aminosäuren im Alltag sowie unter körperlichen und psychischen Belastungen.

Materialien

- 1 Serum-Röhrchen, bitte nutzen Sie entweder Monovetten oder Vacutainer und das Spezialgefäß
- 1 Spezialgefäß für Aminosäureanalysen (mit Stabilisator 75 mg Sulfonsalicylsäure)
- 1 Versandgefäß
- 1 Untersuchungsauftrag
- 1 Versandtasche
- · Anleitung zur Probenentnahme



Testdurchführung

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

- **1.** Ein Serumröhrchen (min. 4,0 ml Volumen) mit Trenngel entnehmen. Blut ca. 30 Minuten gerinnen lassen und Probe 10 Minuten bei 3.000 Umdrehungen/Minute zentrifugieren (wenn keine Zentrifuge vorhanden: Serumgefäß ca. eine Stunde senkrecht stehen lassen, bis sich der Blutkuchen abgesetzt hat).
- 2. Ca. 1,0–1,5 ml Serum mit einer Pipette oder einer Einmalspritze abpipettieren und in das Spezialgefäß einfüllen, gut verschließen und **kurz durchschütteln** (durch die Sulfonsalicylsäure werden die Proteine denaturiert, Probe trübt sich).
- 3. Probengefäß bitte beschriften, in das Versandgefäß stecken und verschließen.

Probenversand

- Der beiliegende Untersuchungsauftrag muss vollständig ausgefüllt sein.
 Seite 1: Patientendaten, Kostenträger und Einsendestempel und Seite 4: Anamnese.
- 2. Legen Sie bitte die Proben im Versandgefäß zusammen mit dem von Ihnen **unterschriebenen** Untersuchungsauftrag und den nicht verwendeten Röhrchen in die Versandtasche und werfen Sie diese in einen Briefkasten der Deutschen Post.

